

öffentliche Sitzung

Bekanntgabe

an den

Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung (ASO)

Verkehrsführung eines Teilstücks der Straße "Landgrabentrift"

Das Busunternehmen KVG und Vertreter des Gymnasiums am Bötschenberg sind an die Stadtverwaltung herangetreten, da langfristig eine erhöhte Verkehrsgefährdung von Schülerinnen und Schülern an den Bushaltestellen Landgrabentrift festgestellt wurde.

Durch die Umstrukturierung der Bildungsgänge und der Zuordnung der 5. und 6. Klassen an die weiterführenden Schulen sind deutlich mehr Schülerinnen und Schüler am Gymnasium am Bötschenberg schulpflichtig. Dadurch sind zusätzliche und größere Busse notwendig geworden.

Aufgrund der Lage der Bushaltestellen stehen diese über ein großes Teilstück hintereinander in der Straße Landgrabentrift und diverse Schülerinnen und Schüler halten sich in diesem Bereich auf.

Ungeduldige Autofahrer sollen hier regelmäßig zügig mit nicht angepasster Geschwindigkeit an den stehenden Bussen vorbeifahren und es komme häufiger zu gefährdenden Situationen.

Bei einem Termin vor Ort gemeinsam mit der Polizei wurde die Lage betrachtet und festgestellt, dass eine Einbahnstraßenregelung für den Bereich der Bushaltestellen hier die sinnvollste Lösung darstellt.

Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit soll das Teilstück der Landgrabentrift zwischen Bergweg und Am Heuerskamp zu einer Einbahnstraße mit Fahrtrichtung Am Heuerskamp abgeändert werden.

Es wird eine Befragung der in diesem Teilstück direkt anliegenden Anwohner durchgeführt, um ggf. höherwertige Interessen auszuschließen.

Die Aufstellung der entsprechenden Verkehrszeichen (Zeichen VZ 220-10 und 267) wird im Fall einer positiven Feststellung anschließend durch den Betriebshof umgesetzt.

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

In Vertretung

gez. Henning Konrad Otto
(Henning Konrad O t t o)

